

Dolores Moor

Dr schönscht Dialägg  
schwätzt me z Basel

E Hüffeli Gschichte zämmegwüsch  
vo friener bis hüt



Die Wochenzeitung für Birsfelden

# Birsfelder Anzeiger

Freitag, 16. September 2022 – Nr. 37



Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 264 64 64 redaktion@birsfelderanzeiger.ch

Abo-Ausgabe

## Sponsorenlauf für die Tiere in der Not

Zur Feier des 125-Jahr-Jubiläums der Stiftung TBB Schweiz mit ihrem Tierheim an der Birs erhalten bewegungsfreudige Kinder die Möglichkeit, sich für den Sponsorenlauf auf der Birköpfli-Wiese anzumelden, um zahlreiche Tiere in der Not zu unterstützen.

Seite 5

## Der FC Birsfelden in toller Frühform

Seit Saisonbeginn reiht der FC Birsfelden Sieg an Sieg. Das war auch in der letzten Woche der Fall: Einem 3:1-Erfolg beim FC Nordstern in der 3. Liga liess das Team von Trainer Aslan Sahin auch ein 3:1 über den höherklassigen FC Oberwil im Basler Cup folgen.

Seite 11

## Strassen frei für den diesjährigen SlowUp

Bis zu 70'000 Teilnehmer können dieses Jahr wieder die autofreien Strassen geniessen. Ohne Start und ohne Ziel führt der Weg durch die Dreiländerregion und ermöglicht einen Tag voller Bewegung, Festplätze, Unterhaltung und alles was dazu gehört.

Seite 15

# Birsfelden sammelt Velos und öffnet Türen zu Bildung



Integrationsarbeit in der Schweiz und Entwicklungszusammenarbeit in Afrika: «Velafrica» sammelt, repariert und exportiert Velos aus der ganzen Schweiz und erspart in Afrika Tausenden von Menschen einen stundenlangen und zudem lebensgefährlichen Fussmarsch.

Foto Chimwemwe Mkandawire

Seiten 2 und 3

Kleiner Preis – grosse Wirkung!  
Ihr Frontinserat ab Fr. 100.–

Selber lagern im SELFSTORAGE [www.wagner-umzuege.ch](http://www.wagner-umzuege.ch)

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung

Der kompetente Umzugspartner, seit 1934.

**WAGNER**  
UMZÜGE BASEL

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden Tel. 061 416 00 00

Unser Webshop ist Basler.

Bücher | Musik | Tickets  
Aeschenvorstadt 2 | CH-4010 Basel  
[www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)

**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

Velafrica

# Velafrica – Birsfelden schenkt den Velos ein zweites Leben

Die gesammelten Recycling-Velos aus der Schweiz verbessern in Afrika den Zugang zu Bildung.

Interview: Stephanie Beljean

Auch in Birsfelden werden vom 19. bis 23. September Velos beim Werkhof an der Lavaterstrasse 43 gesammelt. Ob defekt oder immer noch funktionstüchtig: Alle gespendeten Velos werden verwendet, repariert und nach Afrika exportiert.

Wenn man in der Zeit zurückblickt, fand diese unglaubliche Geschichte ihren Anfang, als Paolo Richter ein Praktikum in der Sozialeinrichtung «Wege Weierbühl» absolvierte und sich entschied, ein Tagesprogramm für beherbergte Suchterkrankte zu starten. Entstanden ist dabei die Velorecycling-Werkstatt Drahtesel, in welcher vier Erwerbslose einen Arbeitsplatz erhielten. Gemeinsam mit seinem Freund Mozato Ohene-Akonor startete er kurz darauf das Programm des heutigen «Velafrica» und exportierte die ersten Transportmittel. Während Velos im Schweizer Keller verstauben, ersparen sie den Menschen in Afrika stundenlange Fussmärsche. Durch die Mobilität kann die Armut um ein Stück überwunden werden und öffnet Türen zu Bildung, Gesundheitsversorgung und wirtschaftlichen Chancen. Die Nachfrage nach Velos in den afrikanischen Partnerländern ist konstant hoch und fast wöchentlich treffen Anfragen für weitere, neue Partnerschaften ein.

Dank schweizweit helfenden Transportunternehmen sowie sozialen Betrieben werden die Velos nach den Qualitätsstandards von Velafrica repariert und die Projekte in Ghana, Burkina Faso, Elfenbeinküste, Tansania, Gambia, Südafrika und Madagaskar regelmässig besucht. Für den persönlichen Austausch kommen auch umgekehrt Partner aus Tansania oder Madagaskar in die Schweiz, um die Bedürfnisse und das Weiterentwicklungspotenzial eruieren zu können.

Vor der Sammlung sprachen wir mit Deborah Bieri von Velafrica:



Das Velo ist für viele Menschen in Afrika ein Lebensveränderer. Bis zu drei Mal mehr Lasten können damit transportiert werden. Foto Diana Ulrich

**Birsfelder Anzeiger:** Welche positiven Auswirkungen hat das Projekt auf die Menschen in der Schweiz?

**Deborah Bieri:** Auch in der Schweiz erzielen die Spendenvelos grosse Wirkung. Wie am Beispiel von der Arbeitsintegration in Pratteln (AIP plus) aufgezeigt, sind sie Arbeitsinhalt in der beruflichen Integration. Alle unsere Partner in der Schweiz sind verschiedenartig. Manche Velos werden auch in Gefängnissen verarbeitet, andere von sozialen Institutionen in der Arbeitsintegration. Aus unseren Partnerbetrieben bekommen wir die Rückmeldung, dass die Arbeit mit den Händen viel Positives auslöse, besonders bei den Menschen, die vorher noch nicht so gearbeitet haben. Die Arbeit mit den Velos werde von ihren Teilnehmenden sehr geschätzt und biete ihnen sinnstiftende und freudvolle Arbeitsinhalte.

Wie viele Mitarbeiter sind weltweit an Velafrica beteiligt?

Velafrica umfasst ein Team aus 21 Personen mit insgesamt 1140 Stellenprozenten. Die Organisation

litätsstandards von Velafrica zu reparieren. Weiter engagieren sich um die 30 Freiwillige jährlich mit über 2000 Stunden ehrenamtlicher Arbeit in der Velowerkstatt, bei Velosammlungen und an Informationsveranstaltungen.

Werden die Velos nur verkauft oder auch an bedürftige Menschen im Land verteilt? Kann sich das eine Grossfamilie überhaupt leisten?

Ein Teil der Velos wird in den Veloläden vor Ort verkauft. Unsere Partner in Afrika finanzieren unter anderem durch die Einnahmen mit den Velos die Löhne ihrer Mitarbeitenden und zusammen mit Velafrica Programme wie «Bike to School». In diesem Programm erhalten Schüler aus Familien mit geringem Einkommen und langen Schulwegen vergünstigt ein Velo.

Ist es für die Bewohner ideal mit dem Velo unterwegs zu sein?

Mit einem Velo ist es möglich, flexibel und schneller unterwegs zu sein als zu Fuss. Mit dem Velo können auch drei Mal mehr Lasten transportiert werden. Im Gegensatz zu einem Motorrad oder einem Auto stäuben die Strassen bei einem Velo auch weniger und den Unebenheiten kann ausgewichen werden. Das nachhaltige Verkehrsmittel Velo gewinnt in jeder Hinsicht.

Was passiert mit meinem Velo bis es einem Bewohner in Afrika übergeben wird?

Spielen wir den Fall durch: Dein Spendenvelo in Birsfelden gelangt von der Sammelstelle zu unserem Partner AIP plus in Pratteln, wo es verarbeitet wird. Das AIP plus begleitet und betreut Erwerbslose und Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen auf ihrem Weg der beruflichen Integration. Dein Velo bildet dort mit anderen Spendenvelos die Schnittstelle zwischen Integrationsarbeit in der Schweiz und Entwicklungszusammenarbeit in Afrika.

Nachdem unsere Partner dein Velo überprüft und bei Bedarf repariert haben, verladen wir es gemeinsam mit bis zu 500 aufbereiteten Velos in einen Container. Im Zielland angekommen übernehmen unsere Partner vor Ort. Sie überprüfen die Velos noch einmal und sorgen dafür, dass es Menschen vorwärtsbringt.



Deborah Bieri ist zuständig für Kommunikation und Fundraising

Foto zVg

kann auf starke Partnerschaften zählen. So unterstützen uns bei der Veloverarbeitung und in der Logistik viele zuverlässige Partnerbetriebe. Schweizweit helfen Transportunternehmen, soziale Betriebe der Arbeitsintegration und Institutionen im Massnahmenvollzug mit, die gespendeten Velos von den Sammelstellen in die Werkstätten zu bringen und dort nach den Qua-

*Wie wird die Reparatur in Afrika geregelt? Werden die Bewohner vor Ort ausgebildet, um auch Arbeitsplätze zu schaffen?*

Die meisten Partner in Afrika reparieren die Velos selbst in ihren Ateliers und Werkstätten. Sie bilden auch Lernende in Velomechanik aus. 2021 ist Velafrica zusammen mit Partnern ein Quantensprung gelungen – in Burkina Faso steht ein national anerkanntes Berufsbildungsprogramm in Velomechanik. Im Ansatz «Train the Trainers» unterrichtet unser Ausbilder Dáni Grüter regelmässig zukünftige Berufsbildner und Berufsbildnerinnen. Bis 2024 sollen 700 Jugendliche in Burkina Faso eine Ausbildung in Velomechanik abgeschlossen haben.

*Gibt es eine Zahl, wie viele Velos in den Jahren bereits gespendet wurden?* Pro Jahr werden Velafrica um die 30'000 Velos gespendet. Diese werden dann in unseren Partnerbetrieben repariert und für den Transport aufbereitet. Velos, die nicht mehr fahrtüchtig sind, werden demontiert und zu Ersatzteilen verarbeitet. Pro Jahr exportiert Velafrica um die 25'000 Velos und fast 40'000 Ersatzteile.

*Kennt man eine besondere Geschichte von einer Familie, welche die Leser und Leserinnen berühren würde?*



*Auch in Tansania bildet man Lernende für die Velomechanik aus.*

Foto Chimwemwe Mkandawire

Bis vor Kurzem war es draussen noch dunkel, als Ahadi Mhina Amani morgens ihr Zuhause verliess. Anderthalb Stunden dauerte ihr Weg zu Fuss nach Shinyanga, wo die Sechzehnjährige die Sekundarschule besucht – hin und zurück. Macht drei Stunden täglich und fünfzehn jede Woche. Lange, beschwerliche Schulwege sind im Norden Tansanias wie auch in an-

deren ländlichen Gebieten Subsahara-Afrikas keine Ausnahme. Die nächste Schule ist oft kilometerweit entfernt, das eigene Dorf durch Busse nicht oder unzuverlässig erschlossen. Wer zum Unterricht will, nimmt deswegen lange Fussmärsche auf sich. Häufig ist der Weg nicht nur streng, sondern auch gefährlich. Die Angst vor Verfolgung, Übergriffen und Einschüch-

terung ist bei Mädchen wie Ahadi allgegenwärtig.

Der gefährliche Schulweg ist mit ein Grund, warum viele Mädchen der Schule fernbleiben. Mehr als 250 Millionen Kinder weltweit haben nach Angaben der Unesco keinen Zugang zu Bildung – fast 100 Millionen in Subsahara-Afrika. Die Situation von Ahadi hat sich vor einem Jahr verbessert, als sie über Velafricas Bike-to-School-Programm vergünstigt ein Velo erhielt. Mit dem Fahrrad ist die Tochter einer alleinerziehenden Mutter sicherer und schneller unterwegs als zu Fuss. Im Unterricht ist sie konzentrierter, am Abend bleibt Zeit zum Lernen, für Freizeitaktivitäten und Hausarbeiten.

Welche Veränderungen ein Velo für junge Frauen wie Ahadi bedeutet, zeigen die Umfragen, welche mit über 300 Mädchen durchgeführt wurden. Dank dem Velo sparen die Schülerinnen im Durchschnitt über sechs Stunden Wegzeit pro Woche. Die gewonnene Zeit wird von den meisten Mädchen (83%) unter anderem zum Lernen genutzt. Zwei Drittel geben an, dass sie den Zeitgewinn auch in Hausarbeit investieren und die Mutter zum Beispiel beim Wasserholen unterstützen. Eine Aufgabe, die in vielen Regionen Tansanias noch immer Frauensache ist.

Publireportage

## Waser AG feiert 45-jähriges Bestehen

# Tag der offenen Tür im Entsorgungscenter Rheinfelden



Internet, Handy, Navi, Laptop – vor 45 Jahren, als Arthur «Turi» Waser sein Transportunternehmen gründete, kannte kaum jemand diese Ausdrücke. Doch Turi Waser fand auch ohne Navi seine Kunden – ganz konventionell mit Stadtplänen und Strassenkarten. Im Wandel der Zeit wuchs die einstige Einzelfirma zu einem stattlichen Unternehmen.

Mit dem Kauf eines Grundstücks im Hafengelände von Birsfelden schuf Arthur

Waser das Fundament für eine prosperierende Zukunft. An diesem Standort entstand das erste Entsorgungscenter der Waser AG. Sohn Marc Waser, der das Unternehmen seit 2009 in zweiter Generation führt, eröffnete den Standort Sissach und übernahm als Nachfolger die Gutzwiller AG in Therwil. Mit der Übernahme der Klein AG im Jahr 2016 expandierte Waser ins benachbarte Fricktal. Unterdessen wurde der Standort

Rheinfelden im Industriegebiet Ost auf den neusten Stand der Technik gebracht.

Ein Highlight ist die Schrottschere, die jährlich bis zu 8000 Tonnen Eisen aufbereitet. Die Installation einer Fotovoltaikanlage wird den Betrieb in Zukunft mit eigenem Strom versorgen. Am Samstag, 17. September 2022, feiert die Waser AG ihr 45-jähriges Bestehen mit einem Tag der offenen Tür im Entsorgungscenter Rheinfelden.

# WASER



Sa, 17. Sept., 9–16 Uhr,  
Tag der offenen Tür  
im Entsorgungscenter  
Rheinfelden.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
waserag.ch

Farb-  
inserate  
haben  
eine  
grosse  
Wirkung



## Immobilienverkauf

- Hohe Kundenzufriedenheit
- Honorar nur bei Erfolg
- All inclusive-Paket



team-lindenberger.ch  
061 405 10 90

persönlich, schnell und professionell

Der  
Birsfelder  
Anzeiger  
gehört  
in jede  
Birsfelder  
Haushaltung!

Hier gehts  
zum Abo:



## Antiquitäten – Gemälde und Kellerfunde

Ankauf von: Alten Fotoapparaten und Nähmaschinen sowie Schreibmaschinen, Tonbandgeräten, Gemälden, Litos, Goldschmuck und Altgold, Silberwaren, Münzen, Armband-/Taschenuhren, Asiatika, Handtaschen uvm.

Seriös – diskret – unkompliziert. **Kunsthandel ADAM** freut sich auf Ihre Anrufe.  
M. Adam, Hammerstrasse 56, 4057 Basel, Tel. 061 511 81 77 oder 076 814 77 90

[www.birsfelderanzeiger.ch](http://www.birsfelderanzeiger.ch)

Da dank  
Gönnern.



Gönner werden:  
[rega.ch/goenner](http://rega.ch/goenner)

Hier gehts  
zum Abo:



*Engagierter  
Familienmann,  
dreifacher  
Vater und  
Dozent in der  
Erwachsenen-  
bildung mit  
Wirtschafts-  
kompetenz.  
«Lehrpersonen  
dürfen nicht  
verheizt  
werden.  
Gute Bildung  
der Kinder ist  
die Zukunft  
von uns allen».*

*Bitte bis am  
25. September  
mit vollem  
Namen wählen  
und/oder  
weiter-  
empfehlen.  
Vielen Dank.*

*Christoph  
Wasser  
Vonlanthen*

Grünes Licht für in den  
Schulrat...



Ersatzwahl Schulrat Birsfelden  
25. September 2022  
Christoph Wasser Vonlanthen  
Für einen ausgewogenen Schulrat,  
Gemeinsam weiterkommen.  
[www.fdp-birsfelden.ch](http://www.fdp-birsfelden.ch)

...passt besser!

Bitte bis am 25.9.2022 wählen  
und/oder weiterempfehlen.  
Danke!



«Damit wir euch weiter  
mit nachhaltigen,  
regionalen Lebensmitteln  
versorgen können.»

Evelyne Gasser  
Präsidentin Bäuerinnen  
& Landfrauen BL/BS



SEPT 25 **NEIN** zur unnötigen  
Tierhaltungsinitiative

## Parteien

## GV 26. September – die FDP empfiehlt

An der Mitgliederversammlung hat die FDP Birsfelden folgende Abstimmungsempfehlungen beschlossen:

- Ja zum Kreditantrag für die Planung Zentrum 2.0,
- Ja zur Sondervorlage «Investitionskredit Wasserversorgung Erneuerung Bermenleitung im Hafen Birsfelden»,
- Ja zum Nachtragskredit Sanierung Friedhofstrasse für «Ohnehinkosten»,
- Ja zum Antrag auf Erheblichkeit betreffend den Antrag vom P. Rüegg (gemäss § 68 Gemeindegesetz): Einführung der Möglichkeit von Schlussabstimmungen über Gemeindeversammlungsvorlagen an der Urne.

Nach dem äusserst knappen Wahlergebnis zum Zentrumsplatz ist vor allem die Planung des Zentrums 2.0 der FDP Birsfelden ein grosses Anliegen. Es scheint, als ob der Gemeinderat einen guten Weg gefunden hat, um die notwendigen Anpassungen für ein mehrheitsfähiges Zentrumsprojekt bald vorlegen zu können. Die Mitgliederversammlung hat sich deshalb einstimmig für den Kredit zur Planung Zentrum 2.0 ausgesprochen.

Sacha Truffer, Präsident FDP Birsfelden

## Eine besondere Aktion



Bei einem Waldspaziergang entdeckte Diego Persenico die Mutter Laura mit ihrem Sohn Silvio. Sie haben in ihrer Freizeit im Wald den Abfall zusammengelesen, was eine tolle Aktion der beiden ist. Es ist einfach schön, in Birsfelden zu wohnen. Foto Diego Persenico

## Kolumne

## Geheimnisse der Birs

Die enorm heisse und sehr trockene Sommerzeit hatte leider zur Folge, dass der Zugang zur Birs abgesperrt wurde, um die Fische zu schützen und ihnen einen ruhigen Rückzugsort zu bieten. Wir wohnen an der Birs und konnten gut beobachten, wie der Wasserstand immer niedriger wurde, bis man sie schliesslich bequem von Basel nach Birsfelden hätte durchqueren können. Dabei gab die Birs auch einige verborgene Schätze frei.



Von Sylvie Sumsander

Viele weiss leuchtende Steine, in allen Formen und Grössen, oft schön abgerundet. Da ich mit den Enkelkindern gerne Steine bemale, machte ich mich daran, ein paar kleine Steine zu suchen. Dabei entdeckte ich Erstaunliches, resp. etwas, das ich bis dahin nicht wusste. In der Birs gibt es Kieselsteine, die man anderenorts teuer kaufen kann! Schon die Azteken, die Mediziner der amerikanischen Ureinwohner sowie der alten Chinesen wussten um die heilende Wirkung dieser Steine. Ich schaute mich also einfach um, bis mir ein Kiesel auffiel. Diesen habe dann mit nach Hause genommen und schön bemalt. Seither trage ich ihn als guttuenden Handschmeichler immer bei mir. Man kann in der Hosentasche so schön damit spielen und er beruhigt, wenn man in eine stressige Situation kommt.

Auch wenn er keine Wirkung haben sollte, tut er einfach gut und er gefällt mir. Wenn ich ihn nicht mehr möchte, lege ich ihn einfach wieder irgendwo aus und der nächste Finder kann sich für eine Weile daran erfreuen. Schauen Sie sich doch bei Ihrem nächsten Spaziergang einmal etwas um; die Steine können überall versteckt sein, da es bereits eine grosse Gruppe von Leuten gibt, die dieses Hobby mit viel Liebe betreiben. Darunter sind wahre Künstler!

## Sponsorenlauf

## Kinder laufen für den Tierschutz

BA. Am Freitag, 30. September, laufen die Kinder des PetKids-Clubs und weitere bewegungsfreudige Kinder auf der Birsköpfli-Wiese für Tiere in Not. Die Stiftung TBB Schweiz mit ihrem Tierheim an der Birs und dem angeschlossenen Tierschutz beider Basel feiert Ende September ihr 125-Jahre-Jubiläum. Die heutige Jugend wird den künftigen Tierschutz prägen, weshalb Kinder bei dem Jubiläum eine besondere Rolle spielen.

Die Mitglieder des Jugendtierschutz-Clubs PetKids und weitere interessierte Kinder suchen sich im eigenen Umfeld ihre Sponsoren und laufen während maximal 20 Minuten

so oft wie möglich eine Strecke von knapp 200 Metern. Die Sponsoren sprechen den laufenden Kindern einen bestimmten Betrag pro Runde oder einen Fix-Betrag zu. Der gesamte Erlös aus diesem Anlass kommt natürlich vollumfänglich unseren Schützlingen im Tierheim zugute. Prominente Unterstützung durch Botschafter der Organisation erfolgt durch das Schauspieler-Paar Salomé Jantz und David Bröckelmann sowie Tatjana Pietropaolo, die Moderatorin der Sendung «Plätzli gsuecht» auf Telebasel.

Alle Läuferinnen und Läufer, Begleitpersonen und Zuschauer können

sich an Verpflegungsständen stärken und der Anlass wird mit einer Preisverleihung abgerundet, zu welcher verschiedene Sponsoren tolle Geschenke für die Kinder beisteuern.

Der Sponsorenlauf startet um 14 Uhr auf der Birsköpfli-Wiese (Seite Birsfelden, Nähe Tierheim an der Birs). Bei schlechtem Wetter findet der Anlass in der St. Jakobshalle in Basel statt. Die Anmeldung zum Sponsorenlauf ist ab sofort möglich. Der Anmeldeschluss ist am 26. September. Das Anmeldeformular und alle Details zur Veranstaltung finden sich auf <https://www.tbb.ch/sponsorenlauf>.

Anzeige

**3-FACH VERGLASUNGSAKTION!\***  
Vom 01.09. bis 30.11.2022\*



Informationen unter:  
[www.breitenstein-ag.ch](http://www.breitenstein-ag.ch)

**Breitenstein**  
Fenster • Türen • Tore

\*Die Aktion gilt für alle Fenster Bestellungen der privaten Endkunden im Zeitraum vom 01.09. bis 30.11.2022. Rabatte sind nicht kumulierbar. Technische Machbarkeiten und Änderungen bleiben vorbehalten.

Unsere Hauptpartner:

**HÖRMANN**  
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

**Internorm**  
Fenster • Haustüren

Frischer **Buttenmost**  
 I. Vöggtli, V. Ming, C. Zaugg  
 Kirchrain 17, 4146 Hochwald  
 Telefon 061 751 48 21  
 Infos unter: [www.buttenmost.ch](http://www.buttenmost.ch)

**GebäudereinigerIn 20 – 80 %**  
**Personnel nettoyage** recherché  
 Se busca **personal de limpieza**  
 Cercasi **personale delle pulizie**  
 Precisa-se **peessoal de limpeza**  
**Tel. 079 860 22 55 (08:00-18:00)**



**Möchten Sie verkaufen?**  
 Dann sind wir der richtige Ansprechpartner!  
**Marktwertschätzungen**  
**Immobilienverkauf**  
**Kauf von Bauland**  
**Bauland- und Projektentwicklungen**  
  
**TOP IMMOBILIEN**  
*...mehr als 30 Jahre Erfahrung*  
 Top Immobilien AG | St. Alban-Ring 280  
 4052 Basel | 061 303 86 86  
 info@top-immo.ch | [www.top-immo.ch](http://www.top-immo.ch)

**Gesucht Nachhilfelehrer/innen**  
 auch Pensionisten/innen willkommen  
 ■ alle Stufen und Fächer für  
 ■ Schüler/Schülerinnen, Lehrlinge, Erwachsene  
 ■ auch Rechnungswesen und Elektronik  
 Telefon  
 062 772 12 90  
[www.abacus-nachhilfe.ch](http://www.abacus-nachhilfe.ch)

**10-17 UHR**  
**25.9.2022**  
 IN DEN MERIAN GÄRTEN  
 BASEL

**herbstgartenzeit**

**DER PFLANZENMARKT IM HERBST**  
 SELTENE SORTEN. KNOW-HOW UND INSPIRATION  
 HERBSTGARTENZEIT.CH

meriangärten

Aktuelle Bücher aus dem Verlag **reinhardt** [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**Darum braucht es ein JA zur Reform der Verrechnungssteuer:**

**So schadet die Verrechnungssteuer heute der Schweiz:**

- ☹ Die Finanzierung für Unternehmen **ist ins Ausland abgewandert**, wo es keine Verrechnungssteuer gibt.
- ☹ Der Schweiz **fehlen darum Steuereinnahmen**.
- ☹ Das bedeutet eine **massive Benachteiligung** für die Schweiz im internationalen Wettbewerb.
- ☹ Die Schweiz subventioniert die **ausländische Konkurrenz**.

**So stärkt die Reform unser Land:**

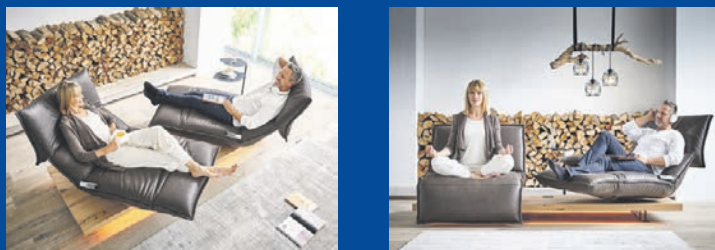
- 😊 Die Finanzierung für Unternehmen wird **in die Schweiz zurückgeholt**.
- 😊 Das gibt **neue Steuereinnahmen**: pro Jahr 350 Millionen Franken.
- 😊 **Bund, Kantone und Gemeinden profitieren** und können sich günstiger finanzieren.
- 😊 Die **Wettbewerbsfähigkeit** der Schweiz wird gesteigert.
- 😊 Das führt zu Investitionen in **neue Technologien** und in eine **nachhaltige Wirtschaft**.

**Deshalb am 25. September:**



Verrechnungssteuer-  
**Reform JA**

SVP Schweiz – [www.svp.ch](http://www.svp.ch)



*an der Möbellade von Basel.*

**TRACHTNER**  
**MÖBEL**  
 Parkplätze vor den Schaufenstern  
 Spalenring 138, 4055 Basel  
 061 305 95 85 [www.trachtner.ch](http://www.trachtner.ch)  
 Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus  
 Di – Fr 09.00 – 12.30 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 09.00 – 16.00 Uhr

**Fr. 1000.-**  
**zahlen wir für**  
**Ihre alte Garnitur**  
**beim Kauf**  
**einer neuen**  
**Polstergruppe.**

Gilt nicht für Abhol- und Nettopreise!

Buch

## Auf Wanderschaft mit dem «Stadtkind»

Mit dem Wanderbuch von Luca Thoma lässt sich das Baselbiet erkunden.

Mit 20 Routenvorschlägen mit Tipps und anregenden Fotos hat Luca Thoma einen neuen Wanderatgeber für die Region Basel geschrieben. In seiner Kindheit und Jugend war wandern für Luca Thoma ein Graus. Er las lieber Bücher und blieb zu Hause. Bereits nach zehn Minuten habe er jeweils zu «motzen» begonnen, erinnert sich der heute 28-Jährige an die klassischen Familienausflüge mit dem Rucksack.

Diese Zeiten sind längst vorbei. Heute ist Thoma ein leidenschaftlicher Wanderer. Angefangen hat dies während des Lockdowns im Frühjahr 2020. Mit der Freundin, mit Freunden oder auch mal alleine ging der Basler auf Wanderschaft und entdeckte so die Schönheiten der Region. Thoma merkte schnell, dass er auf den Wanderungen entspannen und sich erholen kann. Für seinen Teilzeit-Arbeitgeber «Prime News» – einem Online-Medium in Basel – begann der Kulturredaktor über seine Wanderungen zu schreiben. Mit seinen Handyfotos hat er die Erzählungen jeweils optisch aufgewertet und so den Leserinnen und Lesern einen Eindruck seiner Erlebnisse gewährt.

### Einkehrtipps

Zwanzig dieser Wandergeschichten hat Luca Thoma im kürzlich beim Friedrich Reinhardt Verlag erschienenen Buch «Wandern mit



Luca Thoma mit seinem Buch. Das Wandern im Baselbiet entdeckte der Kulturredaktor während des Lockdown.

Foto Oliver Sterchi

Luca» zusammengefasst. Auf 152 Seiten hat der Geschichtsstudent, der gerade seine Doktorarbeit schreibt, einen Wanderratgeber für die verschiedensten Bedürfnisse geschrieben. «Mir war es wichtig, dass darin sowohl sportlich Ambitionierte und solche, die es lieber kürzer und einfacher mögen, etwas finden.»

Die zwanzig Routen führen mit Ausnahme der Wanderung St. Ursanne nach Delsberg allesamt durch die Region Basel und sind oft mit einer persönlichen Note versehen. Weil Luca Thoma unterwegs gerne mal einkehrt, kommen auch kulinarische Tipps drin vor. Nicht nur die schönsten Aussichten und Tier-

begegnungen sind deshalb fotografisch festgehalten, sondern auch mal ein Znüni oder ein Wirt eines Restaurants. Die von Thoma beschriebenen Begegnungen verleihen dem Wanderratgeber zusätzlichen Unterhaltungswert.

Dank seiner Wanderleidenschaft zieht es Thoma regelmässig aufs Land. Er sei sonst ein «klassisches Stadtkind», das in Basel aufgewachsen ist und noch immer dort wohnt. Die Schönheiten des Laufentals oder des Oberbaselbiets habe er aber schnell erkannt. Wichtig für ihn als Wanderer sei, dass seine Wanderziele mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar sind. «So ist es auch möglich, von A nach B zu wan-

dern», betont Thoma. Im Buch hält der 28-Jährige auch immer wieder Tipps bereit, wie Wanderungen mit einem öffentlichen Verkehrsmittel abgekürzt werden können, wenn die Beine oder der Kopf müde sind. Mit «Wandern mit Luca» kann man für den nächsten Wandertrip Tipps abholen, sich selber inspirieren und wieder einmal zum Wandern motivieren lassen.

### Unterwegs bei jedem Wetter

Thoma ist kein typischer «Schönwetterwanderer», im Gegenteil. «Mir macht es nichts aus, wenn es mal regnet oder Nebel hat. Das gehört dazu.» Hat er sich zum Wandern verabredet, wird der Termin auch eingehalten, egal was Petrus dazu meint. Das «Stadtkind» nimmt die Natur so, wie sie sich gerade bietet.

Aktuell kommt Thoma weniger zum Wandern als noch während des Lockdowns vor gut zwei Jahren. Für seine Doktorarbeit an der Universität Basel reist er regelmässig nach Polen, um dort zum Thema Holocaust zu recherchieren. Kommt er nach Hause, stehen die Wanderschuhe oftmals schon bereit.

Tobias Gfeller



Luca Thoma  
**Wandern mit Luca**  
 20 Routen in der  
 Region Basel  
 Reinhardt Verlag  
 152 Seiten,  
 kartoniert  
 ISBN 978-3-7245-2573-8  
 CHF 24.80

## Erlebe die Vielfalt der Stadt Flâneur-Festival vom 15. bis 17. September

Ein buntes Schiff, Sprühdüsen zur Erfrischung, eine blaue Stadtoase, eine Morgenfähre oder ein Spaziergang unter dem Rhein hindurch – das Stadtraum-Festival Flâneur lädt dich ein, die Stadt mit anderen Augen zu betrachten. Zum Abschluss der diesjährigen Flâneur-Saison wird an den Abenden vom 15. bis 17. September zwischen Barfi und Marktplatz deren Höhepunkt gefeiert.

Rund hundertzehn Partnerinnen und Partner sind jeweils von 18 bis 24 Uhr vor Ort und präsentieren dir ihr Handwerk, ihre kulinarischen Genüsse, ihre modischen Highlights und ihre innovativen Ideen. Mach mit bei den Workshops, lass dich von Präsentationen und Shows



überraschen, geniesse die Livemusik und das geballte Stadtleben.

Überdies darfst du dich auf einen Stadtwald mit rund fünfzig zum Teil sechs bis sieben Meter hohen Bäumen freuen, die der ansonsten so verkehrsreichen Achse eine neue Atmosphäre und viel Grün verleihen. Natur, Kunst, Handwerk, Genuss und Kultur – am Flâneur-Festival kommt all das zusammen, was wir an unserer Stadt so lieben. Sei auch du ein Flâneur und wirf dich ins Getümmel!

Flâneur ist eine Initiative von StadtKonzeptBasel, unterstützt durch den Stadtbelebungs-fonds und umgesetzt gemeinsam mit den Partnern Basler Kantonalbank und IWB.

# 20

## spannende und erfrischende Routen

Luca Thoma

### Wandern mit Luca

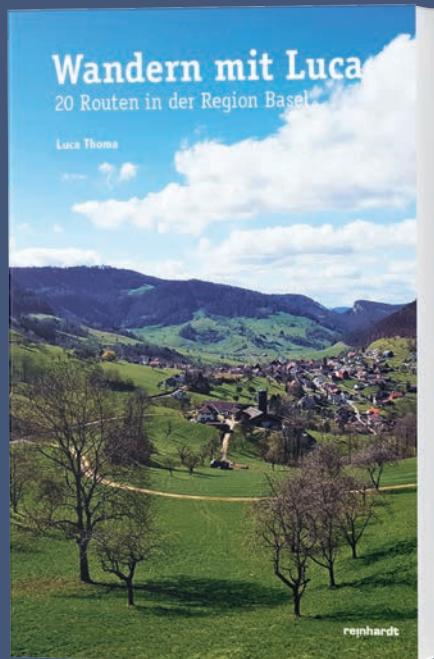
20 Routen in der Region Basel

152 Seiten, kartoniert

ISBN 978-3-7245-2573-8

**CHF 24.80**

reinhardt



Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

### Top 5 Belletristik



1. **Ferdinand von Schirach**  
[4] Nachmittage  
Geschichten | Luchterhand  
Literaturverlag

2. **Charles Lewinsky**  
[2] Sein Sohn  
Roman | Diogenes Verlag

3. **Alex Capus**  
[1] Susanna  
Roman | Carl Hanser Verlag

4. **Thomas Hürlimann**  
[3] Der Rote Diamant  
Roman | S. Fischer Verlag

5. **Alain Claude Sulzer**  
[5] Doppelleben  
Roman | Galiani Verlag

### Top 5 Sachbuch

1. **Carlo Masala**  
[5] Weltunordnung –  
Die globalen Krisen und die  
Illusionen des Westens  
Zeitfragen | C.H. Beck Verlag

2. **Michael Wolffsohn**  
[1] Eine andere jüdische  
Weltgeschichte  
Religion | Herder Verlag



3. **Luca Thoma**  
[-] Wandern mit Luca –  
20 Routen in  
der Region Basel  
Wanderführer |  
F. Reinhardt Verlag

4. **Helen Liebendörfer,  
Emanuel Trueb**  
[2] Basel und seine Bäume  
Basiliensia | F. Reinhardt Verlag

5. **Franziska Schutzbach**  
[-] Die Erschöpfung der Frauen  
Feminismus | Droemer Verlag

### Top 5 Musik-CD

1. **Benjamin Britten**  
[-] Our Hunting Fathers  
Sinfonieorchester Basel  
Ivor Bolton  
Klassik | Prospero



2. **Haydn 2032**  
[-] No. 12: Les jeux et  
les plaisirs  
Kammerorchester  
Basel  
Giovanni Antonini  
Klassik | Alpha Classics

3. **Faber**  
[-] Orpheum  
Pop | Universal

4. **Rolling Stones**  
[3] Live At The El Mocambo  
Pop | Polydor | 2 CDs

5. **Ella Fitzgerald**  
[5] Ella At The  
Hollywood Bowl  
Jazz | Verve

### Top 5 DVD

1. **Jurassic World**  
[3] Laura Dern, Chris Pratt  
Spielfilm | Universal Pictures

2. **Gilded Age**  
[2] Christine Baranski,  
Carrie Coon  
Serie | Universal Pictures

3. **Downton Abbey 2 –  
Eine neue Ära**  
[-] Maggie Smith,  
Michelle Dockery  
Spielfilm | Universal Pictures



4. **Elvis**  
[-] The Legend Edition  
Musikfilm | Magic Movie

5. **Die Schule der  
magischen Tiere**  
[5] Nadja Uhl, Emilia Maier  
Spielfilm | Rainbow Video

Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über  
unseren Webshop für Sie da.

Bücher | Musik | Tickets | Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99  
info@biderundtanner.ch | www.biderundtanner.ch



**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel



## Leserbriefe

## Vielleicht bin ich ja naiv, aber ...

An der kommenden Gemeindeversammlung beantragt der Gemeinderat einen weiteren Kredit von 800'000 Franken für die unendliche Planungsgeschichte unseres Zentrums. Klar, 800'000 Franken sind für uns in Blätzbums echt sehr viel Geld. Da wir aber bereits über Jahrzehnte viel Geld in die Zentrumsplanung gesteckt haben, ohne ein wirklich befriedigendes Resultat erhalten zu haben, denke ich, wir sollten diese Chance hier nun nutzen. Ich habe hier echt die Hoffnung, dass wir nun ein Projekt bekommen werden, das alle zufriedenstellen vermag. Aber natürlich nur, wenn wir die richtigen Lehren aus dem an der Urne knapp abgelehnten ersten Projekt ziehen. Politisches Fachwissen dazu ist ja in Birsfelden wirklich genug vorhanden.

Noch was, bitte nie mehr auf Abstimmungsplakaten das Versprechen abgeben, dass mit dem neuen Zentrum unser hoher Steuersatz sinken würde. Sowas glaube ja nicht mal ich ...

Mirko Meier, Birsfelden

## Wir bleiben dran!

100'000 Unterschriften in 100 Tagen, – dieses Ziel hat sich die Koalition für Konzernverantwortung gesetzt, um Ende November dem Bundesrat und Parlament eine Petition für ein griffiges Konzernverantwortungsgesetz zu überreichen. Bundesrätin Karin-Keller Sutter hatte vor der Kovi-Abstimmung 2020 immer wieder versprochen, sich für ein international abgestimmtes Konzernverantwortungsgesetz und für gleich lange Spiesse für Konzerne in der Schweiz und in Europa einzusetzen.

Inzwischen hat die EU-Kommis-

sion ein EU-weites Konzernverantwortungsgesetz vorgestellt. Viele europäische Länder haben selber Gesetze eingeführt, um Konzerne zur Einhaltung von Menschenrechten und Umweltstandards zu verpflichten. Die Schweiz ist damit bald das einzige Land in Europa ohne Konzernverantwortung: Hier gilt seit dem 1. Januar 2022 ein Alibi-Gegenvorschlag, der lediglich dazu führt, dass Konzerne neue Hochglanzbrochüren produzieren.

Wir meinen: So nicht! Wir wollen dem Bundesrat und dem Parlament Beine machen, damit er endlich im Einklang mit Europa ein griffiges Konzernverantwortungsgesetz ausarbeitet. Am kommenden Samstag, den 17. September, gibt es die Möglichkeit, auf dem Zentrumsplatz zwischen 9 und 12 Uhr die Petition zu unterschreiben.

Max Feurer, Aktionsgruppe  
«Petition Konzernverantwortung»

## Erfahrung in den Schulrat

Christoph Wasser Vonlanthen ist die richtige Ergänzung für den Schulrat. Er ist in Birsfelden aufgewachsen und hat sich über seine Engagements in verschiedenen Vereinen immer für Birsfelden eingesetzt. Er kennt demnach die Themen, die Birsfelden beschäftigen, aus verschiedenen Perspektiven. Als Vater dreier Kinder kennt er zudem die konkreten Bedürfnisse der Eltern und kann diese aufgrund seiner Dozententätigkeit und Berufserfahrung bestens mit den Ansprüchen an eine Schule verbinden. Als Mensch mit Prinzipien kombiniert mit einer gesunden Diskussionskultur ist Christoph eine hervorragende Wahl für den Schulrat.

Ich werde ihm meine Stimme am 25. September geben. Und Sie?

Sacha Truffer, Birsfelden

## Kirche

## Ökumenischer Bettags-Gottesdienst

Am Sonntag, 18. September um 10.30 Uhr findet in der katholischen Kirche Bruder Klaus der Bettags-Gottesdienst statt. «Höchste Zeit für die Schöpfung» ist das Thema des ökumenischen Gottesdienstes. Brachzeit für den Boden gibt dem Boden Zeit, sich zu erholen und steigert langfristig die Qualität der Aussaat. Gemeinsam wird man sich auf die höchste Zeit für die Schöpfung einlassen. Angesichts der Intensivierung der Landwirtschaft und der immer knapper werdenden Ressourcen des guten Bodens fragt man sich, was dies für die Natur und den Menschen heisst und wie im übertragenen Sinne aus der Brachzeit neue Energie geschöpft werden kann. Nach dem gemeinsamen Beginn wird parallel ein eigenes Programm für Kinder stattfinden. Es spielt das Musikkorps Birsfelden und ein Grusswort am Bettagsgottesdienst wird der Gemeindepräsident Christof Hiltmann überbringen. Im Anschluss an den Gottesdienst wird ein Apéro von der politischen Gemeinde offeriert. Es laden die evangelisch-methodistische Kirche, die evangelisch-reformierte Kirche und die römisch-katholische Kirche von Birsfelden ein.

Nach dem gemeinsamen Gottesdienstbeginn in der Bruder-Klaus-Kirche wird parallel ein eigenes Kinderprogramm stattfinden. Herzliche Einladung besonders auch an alle Kinder.

Wolfgang Meier  
für die katholische Kirche Bruder Klaus

## Kirchenzettel

## Reformierte Kirchgemeinde

**So, 18. September, 9.15 h:** Gebet für die Gemeinde im KGH.

10.30 h: Ökumenischer Bettag-Gottesdienst in der katholischen Kirche mit Kinderprogramm, Pfarrerin Sibylle Baltisberger.

**Di, 20. September, 9.25 h:** Wandergruppe «Von Blauen nach Zwingen», Treffpunkt Schalterhalle SBB.

**Mi, 21. September, 14.30 h:** Kaffee und Spiel für Erwachsene im KGH.

**Do, 22. September, 19.30 h:** Faszination Bibel «Das Lukas-Evangelium», Auskunft S. Baltisberger, baltisberger@ref-birsfelden.ch oder 061 312 62 74.

**So, 25. September, 9.15 h:** Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst Pfarrer Peter Dietz und der Capriccio-Chor, Kollekte: Pro-SpezieRara.

19 h: Stummfilmkonzert in der reformierten Kirche mit Uwe Schamburek.

**So, 25. September, 10 h:** Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 22. September,

11.30 Uhr Tel. 061 311 47 48).

Amtswoche: Pfarrerin Sibylle Baltisberger.

## Bruder-Klaus-Pfarrei

**Fr, 16. September, 11.45 Uhr** kurzer Impuls oder Text oder Musik – und/oder ein Moment der Stille.

**So, 18. September, 9 h:** Santa Messa.

10.30 h: ökumenischer Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

10.30 Uhr: Ökumenischer Kindergottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Bettag.

**Mo, 19. September, 16.50 h:** Rosenkranzgebet in der Kirche.

**Mi, 21. September, 9.15 h:** Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Krypta.

**Do, 22. September, 14 h:** Treff 70 plus im Fridolinshaus.

**Fr, 23. September, 11.45 Uhr** kurzer Impuls oder Text oder Musik – und/oder ein Moment der Stille.

## Evang.-meth. Kirche (EMK)

**Sa, 17. September, 14 h:** JS Basilisk: «Globi und die Pirateninsel», Allschwiler Weiher.

**So, 18. September 10:30 h:** ökumenischer Gottesdienst, parallel Kinderkirche\* Bettag in der katholischen Kirche Birsfelden (Matthis Gertsch und Team).

**Di 20. September, ab 11.45 h:** Mittagstisch (Anmeldung bei M. Eschbach, 061 821 78 61.)

**Mi 21. September, 9.30 h:** Krabbelgruppe Sonneblueme.

*\*ist das Programm für alle Kinder zwischen 4 und 12 Jahren. Die Kinderkirche findet parallel zum Gottesdienst statt und wird in Zusammenarbeit mit der reformierten Kirche Birsfelden durchgeführt. Die Kinder sind jeweils beim Start des Gottesdienstes noch dabei. Für jüngere Kinder oder Teenager gibt es ein spezielles Programm; Infos bei Matthias Gertsch.*

## Freie Evangelische Gemeinde

**So, 18. September, 10.20 h:** Gottesdienst.

**Do, 22. September, 19.30 h:** Gemeindeabend.

**So, 25. September, 10 h:** Brunch-Gottesdienst.

www.feg-birsfelden.ch

## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel  
Tel. 061 481 11 59  
Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
www.bieli-bestattungen.ch



Birsfelder  
Anzeiger

www.birsfelderanzeiger.ch

## Tennis

## Wenn der Champion zur Gitarre greift

Das «Diaspora 2022» bot spannende Spiele in angenehmer Atmosphäre.

Ende August fand das Zehn-Jahr-Jubiläums-Tennisturnier der «Diaspora» auf den Plätzen des TC Birsfelden statt. 16 Spieler, die allesamt aus dem ehemaligen Jugoslawien stammen, nahmen in zwei Kategorien teil. In der 35+-Kategorie erreichte Vanja Rudic den ersten und Aleksandar Dozic den zweiten Rang. Bei den 50+ gewann Milan Kuzmanovic vor Veselin Pavlovic, der von allen nur Paki genannt wird.

In einer sehr angenehmen Atmosphäre konnte man auf den sehr gut präparierten Spielplätzen viele schöne und spannende Matches sehen. Die Organisation war auf hohem Niveau und Organisator Paki sorgte mit der Hilfe von Savica Milenko für gute Stimmung und leckeres Mittagessen für alle Teilnehmer. Am Ende griff Champion Milan Kuzmanovic zu seiner Gitarre und gab ein paar schöne Lieder zum Besten.

Veselin «Paki» Pavlovic bedankt sich ausserordentlich beim Präsidenten des TC Birsfelden, Kurt Hollenstein, für die Bereitstellung der Spielfelder. Der Organisator freut sich bereits aufs «Diaspora 2023» und hofft auf noch mehr teilnehmende Spieler.

Veselin Pavlovic,  
Organisator «Diaspora 2022»

Annahmeschluss für  
Ihre redaktionellen Texte  
**Montag, 12 Uhr**



Kann nicht nur mit dem Racket umgehen: Milan Kuzmanovic unterhielt die Gäste musikalisch.

Fotos zVg



Die 35+-Kategorie: Vanja Rudic (links) setzte sich im Final gegen Aleksandar Dozic durch.



Die 50+-Kategorie: Milan Kuzmanovic (links) behielt im Endspiel gegen Veselin Pavlovic die Oberhand.

Anzeige



Alain Bai

Landrat FDP BL, Vizegemeindepräsident Muttenz

2x JA  
AHV 21

Ein doppeltes Ja ist Voraussetzung dafür, dass in der Schweiz auch in Zukunft alle von einer sicheren Altersvorsorge profitieren können.

Fussball 3. Liga &amp; Basler Cup

# In zwei Wettbewerben weiterhin mit makelloser Bilanz

Der FC Birsfelden gewinnt beim FC Nordstern mit 3:1 und setzt sich mit dem gleichen Skore gegen den FC Oberwil durch.

Von Alan Heckel

Aslan Sahin hatte ein mulmiges Gefühl. «Unser Einwärmen war schlecht. Wir waren nicht parat und haben nach 37 Sekunden die Quittung dafür erhalten», ärgerte sich der Trainer des FC Birsfelden. So lange brauchte der FC Nordstern am letzten Sonntag, um in diesem Duell zweier Aufstiegsanwärter in Führung zu gehen. Und auch in der Folge waren es die Gastgeber, die den besseren Eindruck machten. Allerdings biss sich der Gast in die Partie und kam mit zunehmender Dauer ebenfalls vor den gegnerischen Kasten. Bardh Dauti erzielte aus dem Gewühl den Ausgleich (13.) und sorgte für zusätzliche Nervenberuhigung.

## Verwandelte Penaltys

Bis zur Pause fielen keine Treffer mehr, auch wenn beide Teams die eine oder andere Gelegenheit hatten. So traf beispielsweise Birsfeldens Ugur Tinas nach 34 Minuten die Latte, stand dabei aber hauchdünn im Offside, und kurz darauf verpasste Bardh Dauti mit einem guten Weitschuss seinen zweiten Treffer (38.). Auf der anderen Seite musste Goalie Alberto Palombo mehrfach in extremis klären. «Dafür haben wir ihn ja geholt», meinte sein Trainer trocken.

Als das Heimteam kurz nach dem Seitenwechsel nach Palombos



Zweikampf im Mittelfeld: Birsfeldens Rinor Kadrievski (rechts) lässt Nordsterns Jeton Abazi nicht vorbei.

Fotos Alan Heckel

einzigem Fehler zwei Grosschancen vergab, hatten die Birsfelder Glück. Auf der anderen Seite agierten sie in den entscheidenden Situationen cleverer. Beispielsweise in der 55. Minute, als sich Nico Frick in den Sechzehner wuselte und von hinten gefällt wurde. Captain Seyfettin Kalayçi liess sich die Chance vom Punkt nicht entgehen und brachte seine Farben in Front.

Die Partie blieb lange offen. «Wir spielen offensiv, da ist es klar, dass unsere Gegner die eine oder andere Chance haben», erklärte Aslan Sahin. Doch während der FCN seine Möglichkeiten nicht nutzte, war der FCB abgeklärter. Der eingewechselte Giuseppe De Fregias stellte mit seiner Schnelligkeit die Abwehr der Hausherren immer wieder vor Probleme, traf in der 89. Minute nur den Pfosten und wurde eine Zeigerumdrehung später auf

dem Weg zum 1:3 umgerissen. Den zweiten Penalty für die Birsfelder verwandelte Moreno Damiano und besiegelte den wichtigen Auswärtssieg.

Gross Zeit, diesen zu feiern, hatten die Hafenstädter aber nicht, denn bereits am Dienstagabend kam mit Zweitligist Oberwil der nächste Gegner ins Sternfeld. Sahin freute sich auf die Underdog-Rolle: «Wir konnten befreit auftreten!»

## Gehaltener Penalty

Ob es nur daran lag, dass die Birsfelder ein weiteres Mal mit 3:1 gewannen? Der Cheftrainer fand auch weitere Argumente für den verdienten Erfolg: «Wir waren mental parat – von der ersten bis zur letzten Minute!» Damiano (11.), Mertan Yildiz (69.) und Kalayçi (82.) erzielten die drei blitzsauber herauskombinierten Treffer für den Aussenseiter, der in einer heiklen Phase kurz nach der Pause auch einen von Torhüter Dzeladin Dzeladini gehaltenen Penalty benötigte, um den Oberklassigen nicht zurück ins Spiel kommen zu lassen.

Keine Frage, der FC Birsfelden befindet sich in dieser Frühphase der Saison im Hoch, hat sämtliche Pflichtspiele gewonnen. Doch der Trainer warnt: «Wir müssen im Kopf parat bleiben, es gibt keine Selbstläufer!» Morgen Samstag, 17. September, empfangen die Hafenstädter den FC Schwarz-Weiss um 17 Uhr im Sternfeld. Aslan Sahin fordert volle Konzentration: «Spiele wie diese sind entscheidend, wir dürfen keine unnötigen Punkte liegen lassen!»



Schnell und wendig: Der Birsfelder Giuseppe De Fregias stellte die gegnerische Abwehr wiederholt vor Probleme.

## Telegramm 3. Liga:

### FC Nordstern – FC Birsfelden 1:3 (1:1)

Rankhof. – 70 Zuschauer. – Tore: 1. Beqiri 1:0. 13. Bardh Dauti 1:1. 56. Kalayçi (Foulpenalty) 1:2. 90. Damiano (Foulpenalty) 1:3.

**Birsfelden:** Palombo; Bardh Dauti, Betim Dauti, Markov, Frick; Kalayçi; Fitim Dauti, Damiano, Kadrievski, Yildiz; Tinas. Eingewechselt: Ameti, De Fregias, Forsbach, Hasani, Krasniqi, Ziba.

**Bemerkungen:** Birsfelden ohne Dilaver und Golubovic (beide verletzt). – Verwarnungen: 85. Fitim Dauti, 85. Agushi (beide Unsportlichkeit), 89. Bossert (Notbremse). – 48. Pfostenschuss Aracena. 88. Pfostenschuss De Fregias.

## Telegramm Cup:

### FC Birsfelden – FC Oberwil 3:1 81:0

Sternfeld. – 60 Zuschauer. – Tore: 11. Damiano 1:0. 69. Yildiz 2:0. 82. Kalayçi 3:0. 92. Pereira (Foulpenalty) 3:1.

**Birsfelden:** Dzeladini; Ameti, Betim Dauti, Bardh Dauti, Frick; Markov; Forsbach, Kalayçi, Damiano, De Fregias; Fitim Dauti. Eingewechselt: Hasani, Kadrievski, Tinas, Yildiz.

**Bemerkungen:** Birsfelden ohne Dilaver, Golubovic (beide verletzt), Krasniqi und Ziba (beide abwesend). – Verwarnungen: 33. Kalayçi, 51. Uhler, 71. De Fregias, 72. Lovato, 91. Frick, 96. Bayerl (alle Foul). – 56. Dzeladini hält Foulpenalty von Costeggioli.

Handball Juniorinnen

# Ein gemütlicher Nachmittag mit vielen zufriedenen Gesichtern

Anlässlich der Heimspiele gegen Brühl führten die HSG Juniorinnen Nordwest einen Sponsorenapéro durch.

Von Christian Gallacchi\*

Pünktlich zum ersten Heimspieltag der Elite Juniorinnen der Altersklassen FU14E, FU16E und FU18E fand am letzten Sonntag der Sponsorenapéro im Kuspo Pratteln statt. Die HSG Juniorinnen Nordwest haben sich in der Zwischenzeit in allen drei Alterskategorien in der höchsten Spielklasse etabliert und dürfen mit den stärksten Handballvereinen der Schweiz messen. Dies ist nur möglich geworden, weil man es geschafft hat, viele Vereine der Region von der Idee zu überzeugen, dass sie ihre talentierten Spielerinnen in der HSG trainieren und spielen lassen. Sie sollen weiterhin ihren Stammvereinen erhalten bleiben. Mit diesem Konzept hat man es geschafft, dass die Region Nordwestschweiz ihrem handballerischen Mauerblümchendasein entgegenkommen ist und im Juniorinnenbereich vorne mitmischen kann.

## Wichtige Grundlage

Wenn man auf höchstem Niveau spielen will, muss auch entsprechender Aufwand betrieben werden. Es braucht gut ausgebildete Trainer mit entsprechender Lizenzbescheinigung. Die Reisen in der ganzen



Spass am Sponsorenapéro: Benj Schwarz (links) und Christian Gallacchi freuen sich über viele Sponsoren und die Torerfolge der HSG-Nordwest-Juniorinnen wie U16-Spielerin Anaïs Gut.

Fotos Bernadette Schoeffel

Schweiz sind mit hohen Fahrtspesen verbunden. Liveticker und Schiedsrichter müssen entschädigt werden. Da in dieser Klasse Harz nicht verboten werden darf, müssen die Hallen auch aufwändig gereinigt werden. Handball ist ein teurer Sport und die HSG Nordwest hat erfreulicherweise handballbegeisterte Sponsoren gewinnen können, damit die Budgets der Eltern und Vereine einigermassen erträglich bleiben. Sponsoren sind in der heutigen Zeit eine sehr wichtige Grundlage, um sich sportlich festigen und weiterentwickeln zu können.

Der Sponsorenapéro gab den Verantwortlichen die Möglichkeit, die Früchte ihrer Arbeit zu zeigen. Es ist ein grosses Dankeschön an alle Unterstützerinnen und Unterstützer der HSG Juniorinnen Nordwest.

## Toll gekämpft

Der Spieltag im Kuspo war ein gemütlicher Nachmittag mit vielen zufriedenen Gesichtern. Viele Zuschauerinnen und Zuschauer sowie Beobachterinnen und Beobachter waren nach Pratteln gekommen, um die Juniorinnen-Teams anzu-

feuern und zu unterstützen. Die drei Teams kämpften toll und demonstrierten, dass viel Potenzial in ihnen steckt. Leider resultierte kein Sieg, die Brühlerinnen aus St. Gallen waren einfach noch zu stark. Bei der HSG Nordwest wird man hart daran arbeiten, dies zu ändern. Auf jeden Fall sind die Verantwortlichen überzeugt, dass die Region Nordwestschweiz in den nächsten Jahren dank dieser Aufbauarbeit, wieder eine starke Nummer sein wird. Weitere Sponsoren sind übrigens jederzeit willkommen.

\*für die HSG Juniorinnen Nordwest

Handball Juniorinnen U14 Elite

## Dem Gegner das Momentum überlassen

Die HSG Nordwest unterliegt zu Hause Brühl mit 20:33 (8:15).

Bereits im zweiten Saisonspiel hatte die HSG Nordwest den LC Brühl Handball in Pratteln zu Gast, traditionell einer der Meisterschaftsfavoriten. Das Heimteam begann recht unkonzentriert und geriet wegen einigen technischen Fehlern schnell in Rückstand. Es dauerte eine Weile, bis sich die Situation besserte und die Tore sich langsam einstellten. Bis kurz vor der Pause blieb der Rückstand bei drei bis vier Toren, vergrösserte sich aber noch bis zum 8:15. Nach dem Seitenwechsel wollten die Nordwest-Girls weniger technische Fehler begehen und vermehrt



Tor für die HSG Nordwest: Nach einer schönen Angriffskombination erzielt Kreisläuferin Lynn Boutellier einen Treffer. Foto Bernadette Schoeffel

den Abschluss suchen, damit sich der Rückstand verringert. Das gelang auch wunderbar, die Differenz schmolz bis auf vier Tore. Es hatte den Anschein, als hätte nun das Heimteam einen guten Lauf.

Doch im Handball geht es manchmal schnell: Ein, zwei unnötige Fehlpässe reichten, um den Ostschweizerinnen wieder das Momentum zu überlassen, und das liessen sie sich diesmal nicht mehr nehmen. Das Endresultat war dann klar zu gunsten des LC Brühl Handball mit 33:20. Es bleibt aber nicht viel Zeit, an dieser Niederlage herumzustudieren, am kommenden Sonntag ist die SG Vaud zu Gast. Da sollen die nächsten beiden Punkte her!

Werner Zumsteg für die HSG Nordwest

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 37 / 2022

## Velafrica – Velosammelaktion in Birsfelden



Velafrica sammelt alte Velos, macht sie wieder flott und verschifft sie nach Afrika. Jährlich gelangen über 20'000 Drahtesel aus der Schweiz in den Süden und erleichtern dort das Leben der Menschen.

Velafrica sammelt seit 1993 ausgemusterte Velos und verschifft sie zu seinen neun Partnerunternehmen in Tansania, Burkina Faso, Madagaskar, Südafrika, Elfenbeinküste, Ghana und Gambia. Vor Ort erleichtern die Velos den Zugang zu Bildung, medizinischen Einrichtungen, eröffnen wirtschaftliche Chancen und machen den Transport von schweren Lasten einfacher. Die gemeinnützige Organisation fördert nebst der Mobilität auch den Aufbau von sozialen Unternehmen und bildet Mechanikerinnen und Mechaniker aus. Es entstehen Arbeitsplätze und



*Die gesammelten Velos erhalten in Afrika ein zweites Leben.*

Einkommensmöglichkeiten in der Velomontage, Reparatur und im Vertrieb.

In der Schweiz arbeitet Velafrica mit sozialen Einrichtungen zusammen, die Erwerbslose und Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen beschäftigen. Die Frauen und Männer in den Recycling-Werkstätten setzen die Velos instand und bereiten sie für den Transport vor. So wird Integrationsarbeit mit Entwicklungs-

zusammenarbeit verbunden. Weitere Infos erhalten Sie bei der Abteilung Bau, Verkehr & Umwelt, Tel. 061 317 33 30 oder unter [www.velafrica.ch](http://www.velafrica.ch)

### Sammelaktion

- Datum: Montag, 19. September 2022, bis Freitag, 23. September 2022, jeweils von 7.30 bis 16.30 Uhr.
- Ort: Werkhof, Lavaterstrasse 43, 4127 Birsfelden.

## Mit dem Pick-e-Bike an die Birsputzete

Am Samstag, 17. September 2022, laden die Birsstadt-Gemeinden um 10.30 Uhr zur grossen Birsputzete ein. In Zusammenarbeit mit Fischer- und Naturschutzvereinen, weiteren Institutionen sowie der Bevölkerung wird die «Lebensader» des Birstals gemeinsam saubergemacht und von invasiven Neophyten befreit. Der Anlass bietet eine gute Gelegenheit, um den Birsraum besser kennenzulernen und die Gemeinschaft zu pflegen.

Die Firma Pick-e-Bike AG ist erstmals als Mobilitätspartnerin an der Birsputzete dabei. Teilnehmende, welche mit einem Pick-e-Bike zur Birsputzete radeln, erhalten vor Ort einen 15-Franken-Gutschein für Gratisminuten. Damit bietet Pick-e-Bike die Möglichkeit einer ressourcenschonenden und einfachen Anreise.

Die Birsputzete findet im Rahmen des jährlichen nationalen Clean-Up-Days der IG saubere Umwelt (IGSU) statt. Sie ist Teil des «Aktionsplans Birsspark Landschaft», der den Birsstadt-Gemeinden erarbeitet worden ist. Zusammen mit den Birsstadt-Gemeinden laden



*Mit dem Pick-e-Bike an die Birsputzete: Eveline Sprecher und Christine Koch aus Aesch.*

folgende Vereine zur Birsputzete ein: FVA Fischerei-Verein Aesch-Angenstein, Naturschutzverein Arlesheim, Naturschutzverein Muttenz, Fischerverein Birsfelden Rhein Birs, Verein für Natur und Vogelschutz Reinach, Verein Suuberewald, Árbol Co(n)razón, Fischerverein Münchenstein/Reinach und die Fischerei-Pachtvereinigung (FIPAL) Laufental.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird am Ende des Einsatzes ein kleiner Imbiss offeriert. Die Birsputzete findet bei jedem Wetter statt. Bitte bekleiden Sie sich dem

Wetter entsprechend mit Gummistiefeln oder robustem Schuhwerk und nehmen Sie Garten-/Arbeitshandschuhe mit. Allfällige Arbeitswerkzeuge werden bereitgestellt.

Wir freuen uns auf viele helfende Hände. Fühlen Sie sich frei, auch in anderen Gemeinden als Ihrer Wohngemeinde aktiv zu werden. Die Birs fliesst durch den gesamten «Birsspark Landschaft» und kennt keine Gemeindegrenzen.

Weitere Informationen unter: [www.birsstadt.swiss](http://www.birsstadt.swiss)



**Spitex-Zentrum**  
Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden  
[www.spitexbirsfelden.ch](http://www.spitexbirsfelden.ch)  
E-Mail: [info@spitexbirsfelden.ch](mailto:info@spitexbirsfelden.ch)  
Telefon: 061 311 10 40  
8 bis 11 Uhr (übrige Zeit  
Telefonbeantworter)

**Für alle Spitex-Dienste**  
Krankenpflege  
Hauspflege  
Betreuungsdienst  
Mahlzeitendienst

**Mütter- und Väterberatung**  
[www.mvb-spitexbirsfelden.ch](http://www.mvb-spitexbirsfelden.ch)  
E-Mail: [mvb@spitexbirsfelden.ch](mailto:mvb@spitexbirsfelden.ch)  
Telefon: 079 173 01 40



## Schwimmhalle Birsfelden

*Öffentliches Schwimmen:*

Donnerstag:  
19.00–21.30 Uhr (Erwachsene)

Samstag:  
17.00–19.00 Uhr  
(Erwachsene und Familien)

In den Schulferien ist die Schwimmbhalle geschlossen.

Einzeltritt: CHF 6.–  
10er-Abo: CHF 54.–  
Jahreskarte: CHF 220.–

## Terminplan 2022 der Gemeinde

- **Samstag, 17. September**  
Birsputzete
- **Montag, 19. September**  
Grün- und Bioabfuhr
- **Montag, 26. September**  
Grün- und Bioabfuhr,  
Gemeindeversammlung  
in der Sporthalle Sternfeld
- **Mittwoch, 28. September**  
Papier- und Kartonsammlung
- **Freitag, 30. September, bis  
Sonntag, 2. Oktober**  
Birsfälder Chilbi



GEMEINDE  
**BIRSFELDEN**

Die Gemeindeverwaltung Birsfelden ist ein modern geführtes Dienstleistungsunternehmen, das vielfältige Aufgaben für rund 10'500 Einwohnerinnen und Einwohner erbringt.

Wir suchen per 1. Dezember 2022 oder nach Vereinbarung eine fachlich sehr versierte und führungsstarke Persönlichkeit für die

**Leitung Soziale Dienste  
(80–100%, m/w/d)**

Die Abteilung Soziale Dienste ist zuständig für die Ausrichtung der gesetzlichen Sozialhilfe, für die freiwillige Sozialberatung, das Asylwesen sowie für das Führen von Kindes- und Erwachsenenschutzmandaten. Das Team Administration unterstützt die Sozialen Dienste in den verschiedensten Bereichen.

**Ihre Hauptaufgaben:**

- Führung und Entwicklung der Abteilung in personeller, organisatorischer, finanzieller und fachlicher Hinsicht
- Gesamtverantwortung für die Leistungserbringung in den Aufgabenfeldern Sozialberatung, Sozialhilfe, Berufsbeistandschaft und Asylwesen mit rund 14 Mitarbeitenden
- Zusammenarbeit und Koordination mit anderen Fachbereichen innerhalb der Gemeindeverwaltung und mit externen Institutionen
- Ausarbeitung von Stellungnahmen, Berichten und Vorbereitung von Entscheidungsgrundlagen für den Gemeinderat und die Sozialhilfebehörde
- Erste Ansprechperson für Anfragen zu den verschiedenen Verantwortungsbereichen

**Ihre Qualifikationen und Erfahrungen**

- Freude am Führen und Coachen von Mitarbeitenden (mehrjährig und nachweislich erfolgreich)
- Breite berufliche Erfahrung in verschiedenen Fachgebieten der sozialen Arbeit sowie der Personalführung
- Solide Grundausbildung, idealerweise ergänzt mit einem FH- oder Hochschul-Abschluss und/oder Weiterbildung in einem relevanten Thema wie Sozialversicherungen, Recht, Personalentwicklung, Public Management, Business Administration, Betriebsökonomie etc.
- Ausgezeichnete kommunikative Fähigkeiten und hohe Belastbarkeit
- Interesse und Flair für politische Fragestellungen

**Das ist uns besonders wichtig:**

Die Sozialen Dienste sind eine fachlich und personell gut aufgestellte und stabile Abteilung. Dieses hohe Niveau wollen wir halten und gleichzeitig weiterentwickeln. Die Modernisierung des Verwaltungssystem Tutoris sowie die Bewältigung komplexer Situationen von Menschen auf der Flucht sind dabei zwei der grossen Herausforderungen.

Wir bieten Ihnen eine spannende und herausforderungsvolle Tätigkeit in einer dynamischen Gemeinde. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann erwarten wir gerne **schriftlich bis am 10. Oktober 2022** unter <http://www.birsfelden.ch/de/verwaltung/offenstellen/> Ihre vollständige elektronische Bewerbung mit Foto.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Martin Schürmann, Leiter Gemeindeverwaltung, Tel. 061 317 33 66, gerne zur Verfügung.

**Öffentliche Planaufgabe: Konzession für eine Grundwassernutzung zu Kühlzwecken**

Gestützt auf § 8 Abs. 2 Grundwassergesetz wird folgendes Gesuch für eine Konzession zur Grundwassernutzung öffentlich aufgelegt:

- Gesuchstellerin: UBS Fund Management (Schweiz) AG, Aeschenplatz 6, 4002 Basel.
- Ort der Nutzung: zwei bestehende Brunnen auf Grundstück 1498 in Birsfelden.
- Zweck und Art der Nutzung: Das geförderte Grundwasser (maximal 200'000 m<sup>3</sup> pro Monat bei einer maximalen Pumpleistung von 83,3 Litern pro Sekunde) wird als Kühlwasser für industrielle Anlagen verwendet.

- Dauer der Konzession: 20 Jahre.

Die Gesuchsunterlagen liegen während 20 Tagen öffentlich auf und können vom 16. September bis am 6. Oktober 2022 während der regulären Schalteröffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung Birsfelden, Hauptstrasse 77, 4127 Birsfelden, eingesehen werden.

Allfällige Einsprachen sind bis spätestens am 20. Oktober 2022 schriftlich und begründet der Bau- und Umweltschutzdirektion, Amt für Umweltschutz und Energie, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, einzureichen.

*Amt für Umweltschutz und Energie BL*



**MITARBEITER\*INNEN  
LUDOTHEK**

**GESUCHT**

**PER 1. OKTOBER 2022  
ODER NACH  
VEREINBARUNG**

Du interessierst dich für Spiele und hast Spass am Umgang mit kleinen und grossen Kund\*innen? Du bringst dich gerne mit eigenen Talenten und Ideen ein und bist dazu noch sehr kommunikativ? Dann bist du bei uns genau richtig!

**Deine Aufgaben:**

- Ausleihe und Rücknahme von Spielen/Spielsachen
- Bewirtschaftung der Spiele/Spielsachen
- Beratung von Klein bis Gross auf der Suche nach geeigneten Spielen/Spielsachen
- Durchführung von Veranstaltungen und Workshops

**Wir bieten:**

- 2-5 Einsätze im Monat à 2 Stunden, mittwochs und/oder freitags
- Zusätzliche Einsätze an Veranstaltungen und Workshops
- Entlohnung nach Einsätzen (20.- CHF/Std.)
- Einen wertschätzenden und respektvollen Umgang im Team

**Dein Profil:**

- Bereitschaft sich Wissen über die Welt der Spiele anzueignen
- Exakte, selbständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Kundenfreundlich, kontaktfreudig und initiativ

**Interessiert?**

Dann sende gerne deine Bewerbung an  
Stefanie Wallier / [info@ludothekbirsfelden.ch](mailto:info@ludothekbirsfelden.ch)



**Zivilstandsnachrichten**

**Todesfälle**

**2. September 2022**  
Moser-Bosshart,  
Marie-Theres  
Geboren am 9. Mai 1930,  
von Zürich und Gaiserwald SG, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Birsfelden.

**4. September 2022**  
Rudi, Lino  
Geboren am 30. August 1929, italienischer Staatsangehöriger, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Liestal.

## slowUp

# Endlich findet wieder der SlowUp statt

BA. Am Sonntag, dem 18. September, rollen wieder die SlowUp-Räder! Der Anlass steht für grenzüberschreitende Bewegung in der Dreiländerregion und im Zentrum stehen autofreie Strassen sowie bunte Festplätze mit Verpflegung, Attraktionen, Spiel und Spass zur Verfügung. Wie gewohnt, können die bis zu 70'000 Teilnehmenden zwischen 10 und 17 Uhr die für den motorisierten Verkehr gesperrten Strassen, durch Huningue, Saint-Louis, Basel, Birsfelden, Muttenz, Pratteln, Augst, Herten, die beiden Rheinfelden, Kaiseraugst, Grenzach-Wyhlen, Riehen, Lössach und Weil am Rhein beidseits der Rheins mit dem Velo oder den Skates geniessen. Die verschiedenen Festplätze sorgen für Erholung, Unterhaltung und das leibliche Wohl. Es gibt keinen Start und kein Ziel, alle können dort in den SlowUp ein- und aussteigen, wo sie wollen. Gemütlich kann der 62 Kilometer lange Rundkurs gefahren werden, denn die Route besteht wie jedes Jahr aus drei zusammenhängenden Schlaufen, welche alle einzeln oder zusammen befahren werden können.

Trotz grosszügiger Unterstützung aus der öffentlichen Hand und der Sponsoren, ist der SlowUp nur noch finanzierbar, wenn möglichst



Dieses Jahr heisst es in der Dreiländerregion wieder autofreie Strassen, spannende Attraktionen und grenzüberschreitende Bewegung. Foto zVg

alle Teilnehmenden eine Vignette kaufen. Die Vignetten für CHF/Euro 5 können an den verschiedenen Verkaufsstellen entlang der Strecke erworben werden. Firmen und Institutionen aus der Region, die ihren Mitarbeitenden oder Kunden ein sympathisches Geschenk machen und Gesundheitsförderung betreiben wollen, können die Vignetten bereits im Vorfeld bei der Geschäftsstelle erstehen und so doppelt Gutes leisten.

In Birsfelden werden folgende Strassen von 8 bis 18 Uhr gesperrt sein: Vom Kraftwerk her: der Schleusenweg, die Sternfeld-

strasse bis zur Rampe Rheinfelderstrasse und weiter die Birsfelder Hard. Die Zufahrt zum Hafanareal ist über die Hardstrasse gewährleistet, die Wegfahrt über die Rührbergstrasse und Friedhofstrasse.

Die Birsfelder Bevölkerung wird gebeten, ihre Autos abseits der Strecke zu parkieren, da alle Strassen entlang der Strecke von 8 bis 18 Uhr gesperrt sein werden.

Das SlowUp-Team bittet um Verständnis und ladet herzlich zum SlowUp Basel-Dreiland ein!

Weitere Infos unter:  
[www.slowup.basel-dreiland.ch](http://www.slowup.basel-dreiland.ch)

## Birsfälderli gratuliert

BA. Diese Woche darf der Birsfelder Anzeiger folgenden Personen gratulieren: **Hans Peter Frei** (Am Stausee 2) feiert am 17. September seinen 80. Geburtstag. **Zaira Carollo** (Turnerstrasse 8) feiert am 18. September ihren 90. Geburtstag. **Ursula Wicki** (Schützenstrasse 33) feiert am 21. September ihren 90. Geburtstag. Wir wünschen den Jubilierenden von Herzen alles Gute.

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder.

Die Gemeindeverwaltung wird vor der Publikation auf dem schriftlichen Weg Ihre Einwilligung zur Veröffentlichung des Jubiläums einholen.

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin (bitte auf der Gemeinde melden). Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Hochzeitsjubiläums wünschen, brauchen Sie also nicht zu reagieren.



## Was ist in Birsfelden los?

## September

Sa 17. **Solidarity!** –

von **Rebecca Weingartner**

Ein Tanzstück für alle ab 8 Jahren. Erarbeitet durch Rebecca Weingartner, die Kulturpreisträgerin 2021 Basel-Landschaft. 19 Uhr. Theater Roxy, Muttenzerstrasse 6, Birsfelden

So 18. **Solidarity!** –

von **Rebecca Weingartner**

Ein Tanzstück für alle ab 8 Jahren. Erarbeitet durch Rebecca Weingartner, die Kulturpreisträgerin 2021 Basel-Landschaft. Warm-Up 14.30 Uhr, Beginn 15 Uhr. Theater Roxy, Muttenzerstrasse 6, Birsfelden

**Hörausflug**

Hörspiel-Geschichte über den Hardwald zwischen Birsfelden und Pratteln. Sound von Trickster P und die Stimme von Sibylle Mumenthaler. 16.30 bis 19.30 Uhr. Dauer ca. 45 Minuten. Theater Roxy, Muttenzerstrasse 6, Birsfelden

Mo 19. **Märchenwerkstatt**

in der **Bibliothek**

Mit kleiner Märchenbühne und Musikinstrumenten lässt Anja

Fankhauser die Kinder in die zauberhafte Welt der Geschichten eintauchen. Kinder ab Kindergartenalter bis zur 2. Klasse sind herzlich eingeladen. Eintritt frei. Freizeit- und Schulbibliothek, Schulstrasse 25, Birsfelden. 10 bis 10.45 Uhr. Anmeldung unter [bibliothek@birsfelden.ch](mailto:bibliothek@birsfelden.ch) oder 061 319 05 65.

Mi 21. **Jassen vom Altersverein**

Im Hotel Alfa in Birsfelden, Auslosung der Spielenden jeweils um 13.45 Uhr, Spielbeginn um 14 Uhr.

Do 22. **Schenk mir eine Geschichte**

Deutsche Geschichtenstunden für Eltern und Kinder von 2 bis 5 Jahren. Freizeit- und Schulbibliothek, Schulstrasse 25, Birsfelden, bei warmer und trockener Witterung am Birköpfli-Spielplatz, 15.30 bis 16.30 Uhr. Info: [www.bibliothek-birsfelden.ch](http://www.bibliothek-birsfelden.ch) oder Nathalie Drexler: 076 577 14 56.

Mo 26. **Lesen beginnt mit Sprachgefühl**

Ideen und Anregungen mit der Geschichtenerzählerin und Leseanimatorin Anja Fankhauser. Für Kinder zwischen zwei

und vier Jahren mit ihren Begleitpersonen. Freizeit- und Schulbibliothek, Schulstrasse 25, Birsfelden. 10 bis 10.45 Uhr. Anmeldung unter [bibliothek@birsfelden.ch](mailto:bibliothek@birsfelden.ch) oder 061 319 05 65.

Mi 28. **Jassen vom Altersverein**

Im Hotel Alfa in Birsfelden, Auslosung der Spielenden jeweils um 13.45 Uhr, Spielbeginn um 14 Uhr.

Do 29. **Gilgamesh Origin**

Ein Theaterstück über den machtbesessenen und egoistischen Gilgamesh des Theaterteams aus der Schweiz und Palästina. 20 Uhr. Theater Roxy, Muttenzerstrasse 6, Birsfelden

Fr 30. **Gilgamesh Origin**

Ein Theaterstück über den machtbesessenen und egoistischen Gilgamesh des Theaterteams aus der Schweiz und Palästina. 20 Uhr. Theater Roxy, Muttenzerstrasse 6, Birsfelden

## Oktober

So 2. **Hörausflug**

Hörspiel-Geschichte über den Hardwald zwischen Birsfelden

und Pratteln. Sound von Trickster P und die Stimme von Sibylle Mumenthaler. 15 bis 18 Uhr. Dauer ca. 45 Minuten. Theater Roxy, Muttenzerstrasse 6, Birsfelden

Mo 17. **Schenk mir eine Geschichte**

Deutsche Geschichtenstunden für Eltern und Kinder von 2 bis 5 Jahren. Fabezja, am Stausee 13, 15 bis 16 Uhr.

Mi 19. **Jassen vom Altersverein**

Im Hotel Alfa in Birsfelden, Auslosung der Spielenden jeweils um 13.45 Uhr, Spielbeginn um 14 Uhr.

Do 20. **Schenk mir eine Geschichte**

Deutsche Geschichtenstunden für Eltern und Kinder von 2 bis 5 Jahren. Freizeit- und Schulbibliothek, Schulstrasse 25, Birsfelden, bei warmer und trockener Witterung am Birköpfli-Spielplatz, 15.30 bis 16.30 Uhr. Info: [www.bibliothek-birsfelden.ch](http://www.bibliothek-birsfelden.ch) oder Nathalie Drexler: 076 577 14 56.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch)

**Kanton Basel-Landschaft**

**Die Waldbrandgefahr ist wieder gering**

BA. In den vergangenen Tagen hat es immer wieder etwas geregnet, der Morgentau sorgt ebenfalls für etwas Feuchtigkeit und es werden weitere Niederschläge prognostiziert. Aufgrund der aktuellen Witterung und der feuchten oberen Bodenschichten wird die Waldbrandgefahr wieder als «gering» (Stufe 1) beurteilt.

Nach wie vor ist es im Wald vielerorts trocken und der sorgfältige Umgang mit Feuer wird weiterhin empfohlen. Zigaretten, Raucherwaren und Streichhölzer sollten nicht sorglos weggeworfen werden, genauso wie das Feuer generell überwacht und vollständig gelöscht werden sollte.

Die Wasserführung in den Bächen ist ebenfalls tief. Wasserentnahmen, welche den Gemeindegebrauch überschreiten, sind nur mit einer Bewilligung des Kantons und unter Einhaltung der entsprechenden Vorgaben erlaubt. Der Kantonale Führungsstab ruft die Bevölkerung auch künftig zum sparsamen Umgang mit Wasser auf.

**Birsfelder Anzeiger**

**Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden**

Erscheint: jeden Freitag  
 Auflage: 12 661 Expl. Grossauflage  
 1269 Expl. Normalauflage  
 (WEMF-beglaubigt 2021)

**Adresse**  
 Greifengasse 11, 4058 Basel.  
 Telefon 061 264 64 92  
 redaktion@birsfelderanzeiger.ch  
 www.birsfelderanzeiger.ch

**Team**  
 Stefan Fehlmann (Redaktionsleitung, sf),  
 Andrea Schäfer (Redaktion, asc),  
 Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),  
 Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

**Anzeigenverkauf**  
 Büro: Greifengasse 11, 4058 Basel  
 Telefon 061 645 10 00  
 E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch  
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

**Jahresabonnement**  
 Fr. 71.– inkl. 2,5% MwSt.  
 Abo-Service: Telefon 061 264 64 64  
 abo@lokalzeitungen.ch

**Verlag**  
 LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Greifengasse 11, 4058 Basel  
 www.lokalzeitungen.ch

**Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder**  
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.





Wir verlosen im September das Buch  
«Basel und seine Bäume»

Das reich bebilderte Werk bietet den Lesern spannendes Hintergrundwissen zu den 26 000 Bäumen, die von der Stadtgärtnerei Basel gepflegt werden.

Helen Liebendörfer, Emanuel Trueb  
**Basel und seine Bäume**  
 Mit zahlreichen Fotos von Christian Flierl  
 192 Seiten, Hardcover  
 ISBN 978-3-7245-2499-1

Wissenschaftler	Futtergestell im Stall	seemännlich: treiben	flottes Auftreten	Fluss durch Basel	Kriechtier	be-glücktes Auf-nahmen	Boots-wett-kampf	gärtne-rische Anlage	lichte Glut	Tatkraft
Registra-tur-mappe					besitz-anzei-gendes Fürwort			franz.: Insel		
selten			Laden (engl.)	7		engl. Seeheld † 1805				
Schweiz (franz. Name)	2				Täu-schung, Blend-werk			engl. Artikel		
Schweizer. Bundesbahnen (frz. Abk.)			Abk.: High Fidelity			rein				
etwas mit Hast erledigen					ge-schickte Täu-schung		5	Meeres-säuger	kurz für CD oder DVD	
Schmuckstein	Nachbar, Anstösser		menschl. Aus-strahlung (Okkult.)	4	Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag <b>reinhardt</b> www.reinhardt.ch		Gipfel der Glarner Alpen			8
franz. Schriftsteller † 1980	Gebühr, Steuer	sittliche Tüchtig-keit	erhöhter Sitz-raum in Kirchen				Spiel-runde	Servier-brett	surren, sausen	nicht vor
					Radio-emp-fangs-teil	be-stimmter Artikel	schwer-fällig	Wurf mit gleichen Augen-zahlen		6
eine Gemein-de-behörde					Abk.: ita-lienisch Jugendli-cher (Kf.)			1	Feld-blume	frucht-bare Wüsten-stelle
Auftritt (Musiker-jargon)			Truthahn				alt-ägypt. Gott			
Wind-röschen					3	selbst-tätiger Apparat				
hebr.: Sohn		9	Anker-platz vor dem Hafen				Behaup-tung			10
innerer Teil un-serer Planeten						Mäzen, Förderer				

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns **bis 4. Oktober alle Lösungswörter des Monats September zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen diesen Monat ein Exemplar des Buches «Basel und seine Bäume» aus dem Reinhardt Verlag. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung. Viel Spass!